

Badorfer Notizen

Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf e.V.

Ausgabe Nr. 46

20. Jahrgang

April 2018

Wissenswertes aus Badorf • Eckdorf • Geildorf



Aus dem Inhalt

- Maifest auf dem Kirmesplatz
- Autorenlesung mit Michael Segschneider
- Bauprojekte in Badorf-Eckdorf-Geildorf
- "Alte-Häuser-Geschichten" - Eine Nacht im Keller
- Alle Termine unserer Ortsvereine



powils

FENSTER · TÜREN

Ihr Partner für:

- Fenster und Haustüren
- Wohnungseingangstüren
- Markisen / Beschattungen
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachungen
- Vordächer
- Rollläden und Rollladenautomatisierung
- Wartungen aller Farbrakete

Wir freuen uns, Sie in unserer großen Ausstellung begrüßen zu dürfen!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Powils GmbH
Hamburger Str. 14
50321 Brühl
Tel. 02232 / 1 52 00
Fax 02232 / 1 52 020
info@powils.de
www.powils.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben

30% Nesthäkchen

10% Diva

60% Hausbesitzer

100% AFINO – Genau mein Fenster

Die Zukunft gehört den Multitalenten. Dies gilt auch für Ihre Fenster. Mit dem neuen AFINO-System entscheiden Sie selbst, was in Ihrem Fenster steckt. Entdecken Sie das Potential konfigurierbarer Premiumqualität und finden Sie genau Ihr Fenster bei Ihrem Weru-Fachbetrieb:





Liebe Dörfler,

Brauchtum im Wandel der Zeit...frei nach dem kölschen Grundgesetz – **Et es wie et is, et kütt wie et kütt** ... Karneval findet statt, alljährlich mit den gleichen Veranstaltungen, Gesängen und Ritualen. Doch wie sieht es aus mit Veranstaltungen wie zum Beispiel - Jeck im Sunnesching – Karneval feiern im Sommer? Aber ja – denn auch Bräuche gehen mit der Zeit. Die Kostümierung an Karneval, der Adventskalender in der Vorweihnachtszeit, das Maibaumsetzen und Festivitäten unserer Brauchtums- und Traditionsvereinigungen sind Leuchttürme in unserem Alltag, unsere „Höhepunkte“ im Jahres- und Lebensverlauf. Im Fokus steht dabei immer die Gemeinsamkeit. Man erlebt sich selbst in Gemeinschaft und gestaltet Bräuche nach gemeinsamen Werten.



Gerade in Zeiten des Wandels werden Bräuche zu einem Anker - Bräuche schaffen Strukturen und damit Verhaltenssicherheit. Besonders eindrucksvoll wird dies bei der Bedeutung von Bräuchen für Kinder. Weihnachten ohne Tannenbaum? Sankt Martin ohne Laternenumzug? Ostern ohne Ostereiersuche? Alles nicht denkbar.

Traditionen sind feste Handlungsrahmen, die wir verinnerlicht haben. Anders als im Berufs- oder im gesellschaftlichen Leben, das einem stetigem Wandel unterliegt, müssen wir uns nicht immer wieder neu erfinden, sondern können einfach einem festen Fahrplan folgen. Doch wie halten unsere Traditionen und Bräuche dem Wandel stand? Was machen einschneidende Veränderungen wie Globalisierung und Digitalisierung mit unserer schönen Ordnung?

Bräuche entstehen aus einem historischen Kontext, passen sich an und verändern sich. Die Globalisierung bringt zum Beispiel Mobilität mit sich, familiäre, Nachbarschafts und Dorfstrukturen wandeln sich, es bilden sich andere Formen der Vergemeinschaftung. Und diese bilden neue Handlungsstrukturen heraus, die sich wiederum als Bräuche manifestieren.

An diesen Handlungsstrukturen werden wir uns als Dorfgemeinschaft in den kommenden Jahren anpassen müssen. Besonders unseren älteren Mitbürgern müssen wir verinnerlichen, den Wandel als Chance zu begreifen. Veränderungen erfordern Mut. Denn Wandel bringt Veränderung. Ungewiss, wie das nachher sein wird. Doch nur Wandel bringt Weiterentwicklung es ist an uns allen, den Wandel zum Positiven zu gestalten.

...packen wir ´s gemeinsam an!

Für den Vorstand der Dorfgemeinschaft
Ihr und Euer

Frank Klein



Gaststätte Kuhl

Inh. Kuhl Gaststätten GmbH & Co. KG

Badorfer Str. 124
50321 Brühl
Tel. 02232 / 931537
Fax:02232 / 931538

Reichhaltiges Speisenangebot
Bundeskegelbahn

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr ab 17:00 Uhr
Samstag ab 18:00 Uhr
Sonntag ab 18:00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Im Ausschank: Gaffel Kölsch und König - Pilsner



**Dorfgemeinschaft
Badorf-Eckdorf e.V.**

und

**KIG SC Phantasialand
von 1972**

laden herzlich ein zum

Maifest

am **Montag, 30. April 2018** auf
dem **Kirmesplatz** am Wingertsberg.

**Start des Festbetriebes mit Kaffee und Kuchen
ab 15 Uhr. Festzug und Aufstellung des Maibaumes
durch die Ortsvereine gegen 18 Uhr.**

- Riesen-Dalmatinerhüpfburg
- Oldie-Night mit DJ Siggie
- Kaffee und Kuchen
- Grill- und Getränkstände
- Hausgemachte Reibekuchen
- Viele überdachte Sitzplätze
- Pittermännchenverkauf
- und vieles mehr

Festzug und
Platzkonzert
gegen **18.30**
Uhr mit den
Treuen
Husaren
Brühl.



PARTNER DER INDUSTRIE SEIT ÜBER 65 JAHREN



EMSR-Industrie-Montagen GmbH

- Mittelspannung
- Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Schaltschrankbau
- Gebäudetechnik
- Datentechnik
- Elektrische Begleitheizung
- Blitzschutz
- Prüfarbeiten gem. DGUV
(vormals BGV A3)
- Engineering und Dokumentation

Engeldorfer Straße 31 · 50321 Brühl · Tel.: 02232 1807 0 · Fax: 02232 1807 11

info@alessandri.de www.alessandri.de



Bauprojekt in Badorf-Eckdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Badorf, Eckdorf und Geildorf, bereits in einer der letzten Ausgaben habe ich Ihnen von der Entwicklung des Baugeländes zwischen Alte Bonnstr., Otto-Wels-Straße und Linie 18 berichtet.

Das Bebauungsplanverfahren, das offiziell unter der Bezeichnung „06.15 Alte Bonnstraße/südlich Otto-Wels-Straße“ geführt wird, hat zwischenzeitlich eine weitere, wichtige Verfahrensstufe durchlaufen. Nachdem vor einiger Zeit die sogenannte frühzeitige Beteiligung stattgefunden hat, wurde nunmehr der Bebauungsplan in den Entwurf eines Rechtsplanes überführt und – wie es das Baugesetzbuch in diesem Fall vorsieht – noch einmal öffentlich ausgelegt. Der Rechtsplan sieht heute schon die detaillierten Regelungen vor, die später für den Ausbau der öffentlichen Flächen aber auch für die Bebauung im Gebiet verbindlich festgeschrieben werden sollen.

In der Zeit vom 23.02. bis zum 22.03.1018 hatten die Bürgerinnen und Bürger sowie die zu beteiligenden öffentlichen Stellen (sog. Träger öffentlicher Belange) die Möglichkeit, noch einmal etwaige Einwendungen oder Anregungen zu dem Plangebiet bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Alle Eingaben werden gesammelt, ausgewertet und es wird zu jeder Anregung und jedem Bedenken ein Vorschlag entwickelt, wie mit diesem planerisch umgegangen werden soll. Dieser sog. Abwägungsvorschlag wird schließlich dem Rat der Stadt Brühl zur Entscheidung vorgelegt. Nach der derzeitigen Planung gehe ich davon aus, dass die Beschlussfassung durch den Rat noch vor der Sommerpause erfolgen kann, so dass für das Plangebiet verbindliches Baurecht geschaffen werden kann.

Doch nicht nur planerisch hat sich für das Gebiet viel getan. Wie einige von Ihnen schon festgestellt haben, haben auf dem Gelände schon notwendige Rodungsarbeiten stattgefunden. Ein solches Vorgehen wird im Hinblick auf die am 01.03. eines jeden Jahres beginnende Vogelschutzzeit regelmäßig genehmigt. Andernfalls würden Verzögerungen im Baufortschritt bis zu einem Jahr in Kauf genommen werden müssen.

Was die verkehrstechnische Erschließung des Geländes angeht, musste nach einer Untersuchung des Verkehrsaufkommens sowie einer Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßen NRW in Euskirchen als Straßenbauastträger der Landstraße die gewünschte Anbindung über einen Kreisverkehr Alte Bonnstr./Otto-Wels-Str. leider aufgegeben werden. Obwohl die Kreisverkehrsanlage an der Stelle errichtet wird, war ein zusätzlicher Ast als Erschließung des Gebietes nicht zu verantworten.

STEGA

Lotto ♦ Presse ♦ Post ♦ Fahrkarten

wünscht

eine schöne Frühlingzeit

2018

30 Jahre
in Badorf!

Jubiläum im STEGA – Seien Sie dabei!

Steingasse 24 ♦ 50321 Brühl ♦ 02232/9499936

Mo-Sa 6-13Uhr ♦ Mo-Fr 14:30-19Uhr ♦ Sa 14:30-17Uhr ♦ So 8-11Uhr

F. Kremer

Friedhofsgärtnerei



Gestaltung - Grabpflege

Beratung & Vorsorge

Tel.: 02232 / 31 7 01

Fax: 02232 / 93 27 94

Kirchweg 4

Brühl-Badorf



Von daher erhält das Plangebiet zwei Aus- und Zufahrten, zum einen an der Otto-Wels-Str. und zum anderen an der Alten Bonnstr., wobei die Besonderheit darin liegt, dass das Linksabbiegen sowohl bei der Einfahrt als auch bei Ausfahrt jeweils unterbunden wird. Schon die heutige Verkehrsdichte – die in Zukunft sicherlich nicht geringer werden wird – erfordert solche rigorosen Eingriffe zugunsten des Verkehrsflusses und der Verkehrssicherheit.

Was den Brühlerinnen und Brühlern in diesem Zusammenhang allerdings zu Gute kommt, sind die drei dann in unmittelbarer Nähe vorhandenen Kreisverkehrsanlagen, die mit geringem Mehraufwand ein Befahren in die jeweils gewünschte Richtung zulassen.

Ihr

Gerdt Schiffer

Beigeordneter der Stadt Brühl

Eifeler Landbrot mit Natursauerteig & reinem Quellwasser

Ardennen Bauernbrot

STEINOFEN-BROT

Hergestellt nach altbewährten Backverfahren

Kuchen, Teilchen, hausgemachte Wurstspezialitäten
Sie bestellen ... Wir liefern ... direkt ins Haus

Tel. 02233-281292 · Fax 02233-281293 · www.ardennen-brot.de



Weitere Baumaßnahmen in Badorf/Eckdorf



Zwei weitere Baumaßnahmen in Badorf/Eckdorf werden bei den Bürgerinnen und Bürgern wenig Begeisterung auslösen. Seien Sie jedoch versichert, dass die Maßnahmen notwendig sind und wir großen Bedacht darauf legen, die damit verbundenen Einschränkungen und Behinderungen des Verkehrsflusses auf ein Mindestmaß zu reduzieren:

Bau einer Regenwasserbehandlungsanlage auf der Steingasse

Das Wasserhaushaltsgesetz mit seinen Nebenbestimmungen sieht vor, dass Abwässer von viel befahrenen Straßen nicht in den Regenwasserkanal (und somit unbehandelt) in Gewässer eingeleitet werden dürfen. Wegen der hohen Verkehrsbelastung auf der Steingasse sind wir daher gezwungen, eine Regenwasserbehandlungsanlage – in diesem Fall eine sog. Sedi-Pipe-Anlage – zu errichten. Diese Anlage bewirkt, dass das ankommende Regenwasser, das von den Straßen durch die Sinkkästen aufgefangen wird, vorbehandelt wird. Die zurückgehaltenen Schmutzstoffe, Öle und Sedimente gelangen nicht in die Gewässer, sondern werden regelmäßig aus der Anlage gepumpt. Somit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum langfristigen Gewässerschutz.

Bachverrohrung Eckdorfer Mühlenweg

An den Kanalleitungen des verrohrten Baches in Höhe des Eckdorfer Mühlenweges hat leider der Zahn der Zeit genagt, so dass diese in Teilen bereits eingebrochen sind. Die Leitungen mit ihren Schächten müssen nun dringend ersetzt werden. In Abstimmungsgesprächen mit der Unteren Wasserbehörde des Rhein-Erft-Kreises sowie dem Landesbetrieb Straßen NRW wurden die Einzelheiten der Maßnahme festgelegt, da auch die Alte Bonnstr. gequert werden muss. Derzeit gibt es Überlegungen, für eine bessere Entfaltung des Baches diesen jenseits der Landstraße in einer offenen Trasse zu führen.

Beide Maßnahmen werden zu Beeinträchtigungen des Individualverkehrs aber auch des Busverkehrs führen, weil sowohl die Steingasse als auch der Eckdorfer Mühlenweg nur einseitig genutzt werden können. Für die Zeit der Bauarbeiten erfolgt eine Regelung als Einbahnstraßenverkehr. Somit ist gewährleistet, dass die Bauarbeiten zügig durchgeführt werden können und die Anwohnerinnen und Anwohner so wenig wie möglich beeinträchtigt werden.

Dennoch muss mit einer Bauzeit bis zu 4 Monaten gerechnet werden.

Michael Segschneider

Vom Klüttengräber zum Fabrikarbeiter

**Die Geschichte
der Badorer Braunkohlegruben
1747 - 1937**





1. Brühler Autoren Festival

7. Mai - 19. Mai 2018

14 Brühler Autoren*Innen lesen aus Ihren Werken

Liebe Literaturfreund*Innen, vom 7. Mai bis 19. Mai 2018 findet in diesem Jahr in Brühl das 1. Brühler Autoren Festival statt. In dieser Zeit werden 14 Brühler Autoren*Innen, an 14 unterschiedlichen Orten, 18 Mal aus ihren Büchern lesen. Hören Sie interessante und spannende Romane, Gedichte, historische Geschichten, oder auch Texte aus Sachbüchern.

In allen Lesungen ist der Austausch mit den Autoren*Innen gewünscht. Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Informationen und Fragen bei: manfredrudolf@icloud.com; joh.schmitz@gmx.de; almut.zimmermann@a-biz-z.de; sowie Buchhandlung Karola Brockmann

Mit am Start ist ein Beitrag aus Badorf:

Der Heimatforscher und Autor **Michael Segschneider** liest aus seinem Buch **„Vom Klüttengräber zum Fabrikarbeiter“** über die Geschichte der Badorfer Braunkohlegruben. Vor der Kulisse der restaurierten Brikettwaage Lucretia, Kuhgasse, sollen ausgewählte Ereignisse dieser vergangenen Epoche am Originalschauplatz erlebbar werden. Der Autor wird versuchen, die Spuren einiger Zeitzeugen mit historischen Daten und Fakten nachzuzeichnen.



Datum: Dienstag, 15. Mai 2018

Uhrzeit: 19:30 Uhr (Dauer ca. 90 min)

Ort: Kuhgasse 104, 50321 Brühl
(Einfahrt P2 "China Town" am
Phantasialand)

Anmeldung: max. 40 Personen

**Anmeldung erforderlich bei
Buchhandlung Karola Brockman,
Tel.: 02232 410498**

Ferdinand Schmitz

Trockenbauer Raumausstatter Parkettleger Fliesenleger

Hausmeistertätigkeit

Erst durch Farbe wird
das Leben richtig bunt!



Ferdinand Schmitz
Eckdorferstraße 109
50321 Brühl
Tel. 0 22 32 - 3 37 97 Fax 0 22 32 - 93 18 90
ferdi@rg-schmitz.de

Liebe Badorf –Eckdorf- Geildorfer Bürger

An unserem Schützenfest im Juni 2017 wurde in einer angenehmen Gesprächsrunde mit Ehrenpräses Michael Ries auf eine Muttergottes Statue, die sich seit einiger Zeit im Lager von Willi Breidenbach befand, aufmerksam gemacht. Von unserem Ehrenpräses Michael Ries kam gleich ein Vorschlag zum Standort der Statue.

Ab diesem Zeitpunkt wurde das Thema Muttergottes von der Sankt Pantaleon Schützenbruderschaft Badorf Eckdorf 1872 e.V. nachhaltig verfolgt. Man traf die Entscheidung, sich mit Willi Breidenbach in Verbindung zusetzen um ihm den Vorschlag zu unterbreiten, die Muttergottes Statue im Eingangsbereich der Schützenanlage, Am Pastorsgarten aufzustellen.



Mit großem Engagement der Schützenbrüder Hans Kuhl, Manfred Morczkowski, Josef Pütz, Domenic Platz und großer Unterstützung durch Willi Breidenbach und Dieter Horchem, wurde die Planung der Abläufe und Arbeiten zur Aufstellung der Muttergottes Statue in Angriff genommen.

Begonnen mit den Arbeiten wurde im Oktober 2017 und noch vor dem Wintereinbruch waren die Arbeiten zu 90 % erledigt.

Nach Absprache mit dem 1. Brudermeister Gottfried Schmitz und Präses Pfarrer Thull sowie Ehrenpräses Michael Ries **fand am Samstag den 21.04.2018 um 16 Uhr**, also 9 Tage vor Beginn des katholischen Marienmonats, die Einsegnung durch unseren Ehrenpräses und Diakon a.D. Michael Ries auf dem Schützenplatz statt. Die Sankt Pantaleon Schützenbruderschaft bedankt sich für die rege Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger und der Ortsvereine unseres Trippelortes Badorf-Eckdorf-Geildorf an der feierlichen Einsegnung.

Sankt Pantaleon Schützenbruderschaft

Josef Pütz



thrum & michalowski GmbH



Bäder nach Lust und Laune

Wesseling Straße 17
50321 Brühl
Tel. (02232) 15950
Fax (02232) 15 95 40
www.tm-bruehl.de
E-Mail: info@tm-bruehl.de

Neues von Carpe Diem

„Von neuem Outfit, Gänsehaut-Feeling, Bassproben und mehr...“

Die funkelneuen, gelben Schals unserer Roben waren bereits verrutscht oder abgelegt, als wir am 2. Weihnachtstag nach dem Gottesdienst glücklich und zufrieden in die Kamera strahlten, um mit einem Foto weihnachtliche Grüße an die anderen Chormitglieder zu senden. Traditionell hatte Carpe Diem, der Gospelchor aus Badorf, zur musikalischen Gestaltung der Heiligen Messe in St. Pantaleon beigetragen. Für viele von uns hat das Singen an Weihnachten eine ganz besondere Bedeutung! Abgesehen davon, dass die neuen Schals noch Befestigungsbedarf zeigten, war unsere **Chorleiterin Stefanie Haberland** sehr zufrieden mit der gesanglichen Qualität, insbesondere mit dem Klang der Männerstimmen. Besucher des Gottesdienstes zeigten sich angetan von dem Groove der vorgetragenen Gospelstücke und berichteten von Gänsehaut-Feeling bei dem Lied „We shall Overcome“.

Der Chor besteht aus 45 aktiven Mitgliedern, darunter befinden sich 5 Männer, die wir besonders hegen und pflegen. Schließlich wissen wir ja, dass Männerstimmen in gemischten Chören oftmals eine Rarität darstellen. Um das Erlernen des Repertoires des Chores zu erleichtern, hat unsere Chorleiterin derzeit vermehrt Einzelproben für den Bass vorgesehen – „Genuss von Carpe Diem intensiv“ sozusagen. Interessierte Sänger können gern unverbindlich bei der Probe am Mittwochabend vorbeischaun und sich selber ein Bild machen. Es sind noch genug Stühle frei für Tenöre und Bässe.

Wir sind ein Chor, dem die gesangliche Qualität, der Spaß am Singen und die Gemeinschaft wichtig sind. Wir sind auch ein Chor, in dem das gemeinsame Singen Menschen mit ganz unterschiedlichem Alter verbindet. Gospelmusik hat eben einen besonderen Sound, enthält Elemente verschiedener Musikstile und bietet damit viele Möglichkeiten.





Fliesenfachgeschäft Jakob Notzem GmbH

Seit über 30 Jahren für Sie da!

Fliesenausstellung mit einer Vielzahl von **Sonderangeboten!**



Fachgeschäft für Wand- und Bodenbeläge aus Fliesen, Platten, Marmor und Mosaik
50321 Brühl · Auf dem Kamm 58 · Telefon 02232/32930
E-Mail: info@fliesen-notzem.de · www.fliesen-notzem.de



Dachabdichtungen - Isolierungen - Bauklempnerei

Auf dem Gallberg 35 · Brühl
Fax (0 22 32) 3 51 17 · ☎ (0 22 32) 3 33 78

Internet: www.breuer-brock.de E-Mail:
info@breuer-brock.de



Besonders freuen wir uns, dass eine Reihe von jungen Sängerinnen und Sängern zum Chor gehören, und hoffen, dass weitere nachrücken werden. Geselligkeit und gute Laune gehören auch zum jährlich stattfindenden Chorwochenende, bei dem bekanntes Repertoire vertieft und neue Lieder erarbeitet werden. Dieses Jahr wird es uns Anfang September wieder nach Vallendar ziehen, wo wir bereits 2016 ein wunderschönes Wochenende verbracht haben. Auf dem Übungsprogramm werden die Stücke für das nächste Konzert und für den Auftritt in der Nacht der offenen Kirchen 2018 in Aachen stehen.

Der Gospelchor Mustard Seed Faith unter der Leitung von Johann Leenders hat uns als Gastchor zur Nacht der offenen Kirchen am 12. Oktober 2018 in Aachen eingeladen. Das gemeinsame Singen mit **Mustard Seed Faith** in der Kirche St. Peter wird mit Sicherheit ein absolutes Highlight in unserem Chorjahr werden.

Das nächste Konzert von Carpe Diem wird **voraussichtlich am Samstag, den 10. November, in der Kirche St. Pantaleon in Badorf** zu hören sein. Unter der Leitung von Stefanie Haberland wird der Chor kraftvolle und dynamische, aber auch leise und gefühlvolle Lieder zeitgenössischer Komponisten des Contemporary Black Gospel singen. Auch Spiritual und Folk/Pop werden im Programm zu finden sein. Instrumental wird der Chor, auch bei den Proben, von **Oksana Krautwig** am Piano begleitet.

Außerdem werfen große Ereignisse ihre Schatten voraus, denn die Planung für das 25-jährige Jubiläum des Chores im Jahr 2020 ist bereits tatkräftig angelaufen. Wir werden wieder „auf große Reise gehen“ und eine mehrtägige Fahrt in der Woche nach Ostern durchführen, wobei aktuell Stockholm als Reiseziel im Rennen ist. An die wunderschöne Jubiläumsfahrt nach Paris im Jahr 2015 mit einem Konzert in Sceaux, der Partnerstadt von Brühl, und einem musikalischen Flashmob auf einem Schiff auf der Seine erinnern sich alle Teilnehmer noch mit einem Lachen im Gesicht.

Und, neugierig geworden?! Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. Die wöchentlichen Chorproben finden mittwochs von 19.30 – 21.30 Uhr im Hans-Güttler-Haus in Brühl, Zum Rodderbruch 19a (an St. Heinrich) statt.

Weitere Infos zum Chor unter www.gospelcarpediem.de

LOGOH WERBUNG

Inh.: Manfred Horchem
Rheinstrasse 205
50321 Brühl

Tel. : 0 22 32 - 3 58 46
www.logoh.de

Schilder Werbe-, Hinweis-, Warnschilder ..

Aufkleber aller Art ..

Werbeplanen ..

Beschriftungen

Fahrzeuge, Schaufenster, Fassaden usw.

Lichtreklame

Leuchtkästen, 3D Buchstaben, LED-Technik ..

Fräs- und Gravurtechnik

Frontplatten, Typenschilder, Sicherheitsschilder ...

Digitaldruck

Großformat, Bilder, Aufkleber, Plakate ...

Design & Konzepte ...

maler krüger
malermeister



wingertsberg 21, 50321 brühl
Tel.: 02232 / 33468
Fax : 02232 / 577750

Fassaden- und
Raumgestaltung
Tapezierarbeiten
Anstricharbeiten
Lackierarbeiten

e-mail: kruegermaler@aol.com

Kölsche Nacht in Badorf - Eckdorf

Kuhl
un de GÄNG



Eintritt Frei

07.07

Beginn: 19 Uhr
Schützenplatz
Brühl - Badorf

Veranstalter: Kyffhäuserbund e.V. Kameradschaft Badorf - Eckdorf 1872

GEBAUSIE -

Gesellschaft für Bauen und Wohnen GmbH der
Stadt Brühl

Vermietung von Wohnungen und Einfamilienhäusern

preiswert

zentral

mit und ohne WBS*

familienfreundlich

Alle derzeit aktuellen
Haus- und Wohnungsangebote
finden Sie im Internet unter
www.gebausie-bruehl.de

* Wohnberechtigungsschein



Gut gewohnt ...

GEBAUSIE

... gewohnt gut.

50321 Brühl
Engeldorfer Straße 2 **Telefon**
(0 22 32) 702-600 **Telefax** (0
22 32) 702-630

E-Mail: info@gebausie.de



NEUERÖFFNUNG

Gaststätte Alt Eckdorf

Gaststätte Alt Eckdorf Eckdorfer Str. 62 0176 239 488 37

Freuen Sie sich zur Neueröffnung am
**2. Mai 2018 ab 16 Uhr auf unser
 kölsches u. internationales Büffet
 bei einem leckeren Kölsch vom Fass.**
 Eure Sabrina und Esko Suljovic

Öffnungszeiten ab 3.5.
 Mo.-Fr. ab 17 Uhr
 Sa. ab 16 Uhr -
 So u. Feiertage ab 12 Uhr -
 Dienstag RUHETAG

Lieferservice italienische
 und deutsche Küche.
 Flyer demnächst in Ihrem
 Briefkasten.



mittwochs frische Reibekuchen * wechselnde Tagesgerichte * frische Hausmannskost *

Die kleine Kneipe in unserer Straße hat einen neuen Pächter!

Die Gaststätte "Alt Eckdorf" ist seit mehr als 130 Jahren ein fester Bestandteil des Eckdorfer Dorflebens. Viele Generationen verbrachten gesellige Stunden in den urigen Räumen.

Ab dem 2. Mai 2018 werden die neuen Pächter **Esko und Sabrina** die alten Zeiten wieder aufleben lassen. Beliebte und neue **Veranstaltungen**, wie das Oktoberfest, der karnevalistische Frühschoppen, WM-Partys, Vatertagsfest werden wieder einen festen Platz im "Kneipchen" haben.

Auch kulinarisch bieten sie alles, was die Bewohner aus Eckdorf, Badorf und Geildorf schätzen: mittwochs ist **Reibekuchentag**, **Büffet** an diversen Feiertagen, täglich wechselnde Tagesgerichte aus der deutschen Hausmannskost.

Das alles gepaart mit einem Lieferservice (italienische und deutsche Küche) lassen **Esko und Sabrina** keine Wünsche offen.

Natürlich steht der **gemütliche Saal** von Alt Eckdorf wieder für diverse Feierlichkeiten, wie Geburtstage, Firmenfeste, Trauerfeiern, Kommunionen etc. für bis zu 100 Personen zur Verfügung.

Wir wünschen Esko und Sabrina stets einen durstigen und hungrigen Gast am Tresen!

Hausmann

Getränke

in Walberberg

Annograben 2-4

02227 - 18 88 + 18 70

Walberberger Str. 63

02227 - 92 68 68

in Brühl

Pingsdorfer Str. 2-4

02232 - 45 21 5





Alte Häuser Geschichten

Eine Nacht im Keller

Von Michael Segschneider

Bei einer Gebäude-Zählung im Sommer 2014 wurden in Badorf-Eckdorf-Geildorf 1.620 Wohngebäude gezählt. Der Anteil der Häuser die 100 Jahre und älter sind, betrug nach realistischen Schätzungen 9 %. Jedes dieser rund 140 alten Gebäude hält seine Geschichten bereit. Nur wenn sie erzählt werden, können sie auch aufgeschrieben werden, so wie für das folgende Haus an der Eckdorfer Straße 78:



Eckdorfer Straße 78 (Quelle: Joachim Gerhards)

Der Name Hommelsheim zählt zu den alten Eckdorfer Familiennamen. Der 1767 in Köttlingen geborene Franz Hommelsheim heiratete 1794 die Anna Kirchartz aus Eckdorf. Vermutlich kam er, wie so viel Andere zu dieser Zeit, nach Eckdorf, um in den naheliegenden Braunkohlegruben Geld zu verdienen. In der 2. Generation lebten u.a. deren Sohn Gottfried (geb. 1801)- und in der 3. Generation deren Enkel Franz (geb. 1846) ebenfalls in Eckdorf. Enkelsohn Franz Hommelsheim, von Beruf Grubenarbeiter und seine Ehefrau Anna Ginster erbauten schließlich 1874 das Haus an der Eckdorfer Straße 78.

Am 22.04.1884 wird in 4. Generation deren Tochter Katharina Hommelsheim in Eckdorf geboren. Katharina Hommelsheim wurde „Käthchen“ genannt und war vor 1909 als Dienstmädchen im Haushalt der Eheleute Dr. jur. Paul Weber in Köln tätig. Als deren Tochter geboren wurde, fühlte Käthchen sich verpflichtet, bei der Familie zu bleiben.

Sie wurde mit der Zeit zu einem Familienmitglied, für die Tochter Edith wie eine zweite Mutter und für die Enkelin Marie-Luise (verheiratete Gerhards) wie eine zweite Großmutter. Nach dem Tode Ihrer Eltern zahlte die unverheiratete Katharina Hommelsheim ihre Schwestern aus und wurde dadurch Alleineigentümerin des Hauses an der Eckdorfer Straße 78.

Da sie aber nicht selbst in ihrem Haus wohnte, wurde es nach der Mieterfamilie der ersten Etage als das „Fingerhut´s Haus“ bezeichnet. Im Krieg wurde das Erdgeschoss an zwei Parteien vermietet, nach dem Krieg nutzte Käthchen das Erdgeschoss selber als Ferienwohnung, wenn sie in Eckdorf war.



Nach dem Tod der Eheleute Weber blieb Käthchen weiter im Kölner Haushalt der Tochter und verfügte, dass die Enkelin Marie-Luise (verheiratete Gerhards) das Haus in Eckdorf nach Käthchens Tod übernehmen sollte.

Katharina Hommelsheim starb im Alter von 95 Jahren am 30. Oktober 1979 in Köln. Seitdem befindet sich das Haus im Eigentum der Familie Gerhards, es wird derzeit umfangreich renoviert und bleibt so dem Ortsbild von Eckdorf weiter erhalten.

In den vergangenen 144 Jahren hat dieses Haus sicherlich so manche Geschichte erlebt. Eine dieser Geschichten spielt kurz vor Ende des zweiten Weltkrieges, als die Eckdorfer Straße 78 zu einem denkwürdigen Schauplatz wurde:

Am 01. März 1945 wurde die Räumung der Stadt Brühl angeordnet. Viele flüchtende Familien zog es in die umliegenden Dörfer. Am 04. März 1945 standen die amerikanischen Truppen bereits bei Badorf im Katzenloch, bevor sie am Morgen des 07. März 1945 Brühl kampflos einnahmen. In diesen Tagen hatten die Amerikaner bei ihrem Marsch Richtung Köln auch die Dörfer durchkämmt und in Eckdorf angehalten. Die Eckdorfer Straße 78 wurde für einen Tag als Standortquartier und Kommandozentrale eingenommen.

Der junge Gerhard Breidenbach aus der Eckdorfer Straße 109 befand sich in den letzten Kriegsjahren in Ausbildung bei der Köln-Bonner-Eisenbahn. Nach einem Verladeunfall im Bahnhof Pingsdorf musste er ins Krankenhaus und bereitete sich dort auf einen großen Berufswettkampf vor. Für den im gesamten deutschen Reich ausgetragenen „Reichssieger-Wettkampf“ hieß der Sieger der „Sparte Eisenbahn“ Gerhard Breidenbach. Nach seiner Genesung wurde er mit nur 15 Jahren in die Hitlerjugend-Division eingezogen. Völlig unvorbereitet und ahnungslos wurde er - wie viele andere Jugendliche - nach einer militärischen Schnellausbildung in einer Abwehrschlacht gegen die Alliierten im Hürtgenwald verheizt.

Als einer von Wenigen kehrte er lebend aus der Eifel zurück und kam sofort zur Wehrmacht in eine Kaserne nach Köln-Wahn.

Die Nachricht, dass sein Bruder an der Front vermisst wurde, führte ihn zum Entschluss abzuweichen. Mit einem Sprung aus der ersten Etage trat er seine Flucht an, schwamm dabei durch den Rhein und schlug sich bis in die Heimat durch. Die erste Nacht versteckte er sich am Holzbach in Walberberg. Überall gab es einzelne Gefechte zwischen den flüchtenden deutschen Soldaten und den vorrückenden amerikanischen Soldaten.

In der Folgenacht versteckte er sich mit anderen Eckdorfer Bürgern im Keller der Bäckerei Dickhoff in der Eckdorfer Straße 73. Als die Besatzer am nächsten Tag alle Häuser durchsuchten wurde das Versteck entdeckt.

Der uniformierte Gerhard Breidenbach wurde kurzerhand im Haus gegenüber, Eckdorfer Straße 78, in der vorübergehenden Kommandozentrale der Amerikaner im Gewölbekeller eingesperrt.



Gewölbekeller in der Eckdorfer Straße 78 (Quelle: Joachim Gerhards)

Dort musste er die Nacht verbringen.

Da er das Haus aus seiner Jugend schon kannte, konnte er in der Nacht unbemerkt durch eine Kohlenklappe fliehen. Am nächsten Tag zogen die Amerikaner weiter, seine kurze Kriegsgefangenschaft und der Krieg waren vorbei.

Diese Geschichte wurde erzählt von Marie-Luise und Joachim Gerhards sowie Hans Willi Breidenbach.

Den Vorstand der Dorfgemeinschaft würde es sehr freuen, weitere „Häuser-Geschichten“ von unseren Lesern erzählt zu bekommen! (Kontakt: Michael Segschneider Tel. 5340)

Einkehrtag Maria Rast

Mit Schwester Regina Maria erlebten 39 Frauen des **KFMBE** einen besinnlichen Tag in Maria Rast .

*Ihre Andrea
Beier-Buch*



Catering & Eventgastronomie



Sie feiern - Wir kümmern uns um die Details
Anruf genügt - Wir beraten Sie gerne.



Kaus Gastronomie- & Veranstaltungsbetriebe GmbH & Co. KG

Spürckstraße 9, 50321 Brühl

Telefon: 0 22 32 - 3 36 16

Telefax: 0 22 32 - 5 09 53 35

Mobil: 0172 - 9 23 36 16

info@kauskj.de

Ostereierschießen der Kyffhäuser Kameradschaft



Foto: Harald Zeyen

Der 1. Vorsitzende Ferdi Schmitz mit 1. Geschäftsführer Johannes Breidenbach und dem neu gewählten 2. Geschäftsführer Daniel Forschbach und unserem jüngsten Mitglied Martha.

Am Karsamstag fand das traditionelle Ostereierschießen der KK Badorf-Eckdorf auf der Schießbahn im Vereinslokal „**Alt Eckdorf**“ statt. Bei dem spannenden „Eierwettkampf“ auf der 10-Meter-Luftgewehrbahn konnten wir neben den alt eingesessenen, erfreulicherweise auch einige neue Gesichter begrüßen. Außerdem waren viele Abordnungen der ortsansässigen Vereine anwesend, so dass die Veranstaltung gut besucht und somit ein voller Erfolg war.

Es konnten alle Ostereier an Mann und Frau gebracht werden.

Gefeiert wurde bis tief in die Nacht.

Wir bedanken uns bei all unseren Gästen und Helfern für die Unterstützung.





Ferdinand Schmitz

Fassaden u. Raumgestaltung

Erst durch Farbe wird
das Leben richtig bunt!



Ferdinand Schmitz
Balthasar - Neumann - Platz 24
50321 Brühl
Tel. 0 2232 - 33797 Fax 0 2232 - 93 1890
raumgestaltung-schmitz@t-online.de



Kyffhäuserbund e.V. Kameradschaft
Badorf-Eckdorf 1872



145. Stiftungsfest

07. - 09.07.2018

auf dem Schützenplatz Badorf

Samstag

- 13:00 Uhr Abholung des amtierenden Königspaares
Ferdi Schmitz & Marion Schmickler
- 16:00 Uhr Knollenkönig
- 18:00 Uhr Pokal der Blauen Zylinder

Kölsche Nacht

mit „Max Biermann“ & „Kuhl un de Gäng“

Sonntag

- 08:45 Uhr Treffen in der Gaststätte „Alt-Eckdorf“
- 09:30 Uhr Messe mit anschließendem Festzug
- 12:00 Uhr Schießen der Dorfvereine
- 13:30 Uhr Schießen für Jedermann
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15:00 Uhr Jugendpokal für alle anwesenden Jugendlichen
und „Laserschießen“ für die Kinder
- 15:30 Uhr Inaktivenkönig
- 18:00 Uhr Damenkönigin

Montag

- 11:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen (Erbsensuppe)
- 14:00 Uhr Möschepokal für alle anwesenden Damen
- 18:00 Uhr Königsschießen
- 21:00 Uhr Ehrung der neuen Majestäten

Die Kameradschaft freut sich auf euren Besuch!



FC.LINDE 1977

Spielvereinigung Badorf-Pingsdorf 1929/1931 e.V.

www.FC-Linde.de

41. Vatertagsturnier

Am Donnerstag, den 10. Mai 2018

Gallberg-Arena in Brühl-Badorf

**Großfeldturnier für 12 Hobby und Freizeitmannschaften
aus Brühl und Umgebung.**

Grillspezialitäten gibt's den ganzen Tag

Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr

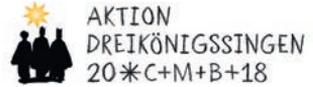
Siegerehrung ca. 18.30 Uhr





Segen bringen, Segen sein

**Sternsinger sammelten
15.000 € im Brühler Süden!**



Die Sammelbüchsen der Sternsinger in der Pfarrei St. Pantaleon und St. Severin waren ganz schön schwer. 5 Tage lang waren 93 Mädchen und Jungen sowie 30 jugendliche und erwachsene Begleiter in Schwadorf, Badorf und Pingsdorf unterwegs zu den Menschen. Unzählige Male hatten sie ihre Lieder gesungen und „20*C+M+B+18“, Christus Mansionem Benedicat, über zahllose Türen geschrieben. Und das Ergebnis ihres Engagements unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ kann sich wahrlich sehen lassen: **15.000,-- Euro kamen bei der Sammlung zusammen**, die für benachteiligte Kinder in aller Welt bestimmt sind.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 60. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Mehr als eine Milliarde Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 71.700 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Zum Dank fahren die Sternsinger nach Ostern zum Kindermissionswerk nach Aachen, um vor Ort zu hören, was mit den Spendengeldern passiert. Außerdem wird der Aachener Dom besichtigt.

Die Aktion wäre nicht möglich, ohne die vielen Helfer, die für Gewänder, Sterne und Verpflegung der Sternsinger sorgen. Dafür sagen wir **„Herzlichen Dank!“**

Nadim Ammann, Elisabeth Schroeder, Ralf Mertens





**BERTRAM
& BAYER**

GARTENGESTALTUNG

Alte Bonnstr. 181
50321 Brühl

Tel: 0172-1336258

BBGARTENGESTALTUNG.DE



Liebe Badorfer und Eckdorfer,

wie einige von Ihnen vielleicht schon mitbekommen haben, ist unser schöner Stadtteil seit kurzem um ein junges Unternehmen reicher: Mit der Gründung der Bertram & Bayer Gartengestaltung GmbH haben sich **Michael Bertram und Oliver Bayer** ihren Traum von der Selbständigkeit im Herzen Badorf-Eckdorfs erfüllt.

Als junges und kreatives Garten- und Landschaftsbauunternehmen freuen sich Michael Bertram und Oliver Bayer in Zukunft auch Ihre Projekte von der Planung, Beratung und Durchführung gestalterischer Maßnahmen über bautechnische Vorhaben bis hin zur Gartenpflege zu begleiten.

Haben Sie Lust die Bertram und Bayer Gartengestaltung GmbH näher kennenzulernen oder haben gar ein anstehendes Projekt? Dann besuchen Sie das Unternehmen doch einfach für weitere Informationen oder einen persönlichen Kontakt unter www.bbgartengestaltung.de, die Gründer stehen Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Michael Bertram

Oliver Bayer

Immer freitags...

CaFé Göttlich

Von 15 bis 18 Uhr.
Herzliche Einladung!

TERMINE der FeG Brühl - Alte Bonnstraße 146

- 29.04. 2018: Lobpreis -Gottesdienst mit Margarete und Lothar Kosse
- 03.06.2018: musikalischer Gästegottesdienst mit dem Theologen und Liedermacher Martin Buchholz
- 02.09.2018 Schulanfangsgottesdienst
- 15.09.2018: Kinderflohmarkt

Lego®-Tage der FeG Brühl

Kinder als Baumeisterinnen und Architekten, Städteplaner und Designerinnen! In der Freien evangelischen Gemeinde Brühl konnten am 16. und 17. März etwa 30 Kinder aus Brühl und Umgebung ihrer Kreativität freien Lauf lassen und mit Hilfe von über 15 Mitarbeitenden der FeG aus 100.000 Lego-Steinen eine große Stadt bauen.

Auf einer Länge von 9 Metern wurde eine Stadt gegründet. Neben den Großprojekten nach Anleitung, wie einem Rathaus-Wolkenkratzer mit einer Höhe von über zwei Metern und einer Kirche aus 4.454 Steinen, war dem Einfallsreichtum beim Bau von Traumhäusern kaum Grenzen gesetzt. Auch bei Außenanlagen wie einem Schwimmbad und einem Fußballstadion, konnte aus einer Fülle von Steinen, Figuren und Spezialteilen geschöpft werden, die nicht nur die Kinderaugen zum Leuchten brachten.

Während der Bauzeit hat die Kinder das Bild von Gott als gutem Hirten begleitet, das sie in Lego-Szenen und Kleingruppen erleben konnten. Essen, Trinken und Ruhe war in der Oase zu finden.

Am Sonntag, 18. März, wurde die Lego-Stadt dann nach einem Familiengottesdienst von Bürgermeister Dieter Freytag mit einem Grußwort feierlich eröffnet.

Weitere Informationen auch zur FeG Brühl unter www.feg-bruehl.de.

Für die FeG Brühl:

Ann-Katrin Schäfer, Martin Leonhard





Tagesfahrten in den Sommerferien Kinderferienwerk 2018

Familienname, Vorname (1. Kind) / ggf. Vorname 2. Kind

Alter / ggf. 2. Kind

Anschrift (Straße, Hausnummer, Wohnort)

Tel.-Nr./Handy (tagsüber)

Kath. Kirchengemeinde St. Pantaleon & St. Severin, Badorfer Str. 119a, Brühl, Tel. 02232 31723

Kinderferienwerk - Jürgen Giefer, Tel. 02232 993660

	1. Kind	2. Kind	Fahrtziel	Fahrtende	€/Kind
Di., 17. Juli	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bubenheimer Spieleland	ca. 17 Uhr	6 €
Di., 24. Juli	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sternwarte Neanderhöhle u. Zeit-tunnel Wülfrath	ca. 17.30 Uhr	8 €
Di., 31. Juli	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zoom Erlebniswelt-Zoo Gelsen-kirchen	ca. 18.15 Uhr	12 €
Di., 07. Aug.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ruppertsklamm u. Schloss Stolzenfels	ca. 17.30 Uhr	6 €
Di., 14. Aug.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wild- u. Freizeitpark Klotten	ca. 18.15 Uhr	13 €
Di., 21. Aug.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Karl-May-Festspiele, Elspe Winnetou II "Der Kampf um Öl"	ca. 19.15 Uhr	15 €
Gesamtbetrag (wird bei der Anmeldung eingetragen)					

Abfahrt jeweils um 08.45 Uhr am **BTV Tanzsportzentrum Brühl, Bonnstr. 200b, Brühl**

Nach den Fahrten hole ich meine Kinder zur vereinbarten Zeit an folgender Halte-stelle ab. (bitte eine **(nur eine!) Haltestelle** verbindlich ankreuzen!)

- Badorf, Bushaltestelle Alte Bonnstr. 177
- BTV Tanzsportzentrum, Bonnstr. 200b
- Mein Kind darf nach der Fahrt alleine nach Hause gehen!

Datum Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

Ausgefüllten Zettel bitte zum Kartenverkauf/Anmeldung mitbringen am So., 10. Juni 2018, 10.30–11.15 Uhr „Altes Küsterhaus“, Kirchgasse 4, St. Pantaleon Brühl-Pingsdorf

Restkarten: 1.7.18 nach der Familienmesse St. Pantaleon, Badorf (ca. 12 Uhr)



Informationen zu den 55. Tagesfahrten 2018

Karl May Festspiel Elspe - „Winnetou II - Der Kampf um Öl“

www.elspe.de

Auf einer der größten Freilichtbühnen Europas erleben wir Karl Mays spannendes Abenteuer Winnetou II mit mehr als 60 Darstellern und 40 Pferden. Die Ölfunde im Grenzgebiet der Ap-atschen und Assiniboins locken nicht nur friedliche Siedler, sondern auch skrupellose Verbrecher in das Indianerland. Einer von Ihnen nennt sich Parranoh. Wird es den beiden Blutsbrüdern Winnetou und Old Shatterhand durch ihr entschlossenes Eingreifen gelingen, den Banditen das Handwerk zu legen?

ZOOM Erlebniswelt / Zoo Gelsenkirchen

www.zoom-erlebniswelt.de

Ob in weiten Savannenlandschaften, in kargen Polarregionen oder im grünen Dschungelparadies – dort werden wir vielen Tieren direkt in die Augen blicken. Wir gehen auf Goldsuche in Alaska, fahren mit der African Queen vorbei an Flusspferden und Nashörnern und durchstreifen den tropischen Dschungel mit seiner vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt.

Sternwarte Neanderhöhe Hochdahl

www.snh.rp-online.de

Zeittunnel Wülfrath

www.zeittunnel-wuelfrath.de

Der Mond ist der uns am nächsten stehende Himmelskörper. Wir erfahren, warum der Mond nicht herunterfällt. „Auf“ dem Mond erkunden wir interessanten Landschaften und erfahren einiges über die Entstehung von Erde und Mond. Wir können zwar nicht alle Planeten besuchen, aber wir entscheiden, welche Planeten angefliegen werden. In dem alten Abbautunnel werden 400 Millionen Jahre Erdgeschichte mit allen Sinnen erlebbar. Wir begegnen ungewöhnlichen Lebewesen, Dinosauriern und den ersten Menschen, wir betrachten die Kontinentalverschiebung und fossilen Zeugen der Erdgeschichte, z.B. den Abdruck des Archeopteryx. Im Zeittunnel ist es auch im Sommer kühl. Bitte geeignete Kleidung mitbringen! Anschließend bauen und zünden wir zusammen einen echten Vulkan und suchen nach Halbedelsteinsplittler oder bearbeiten am Klopflplatz den mineralhaltigen Kalkstein.

Ruppertsklamm (Lahnstein) u. Schloss Stolzenfels

www.ruppertsklamm.de
www.schloss-stolzenfelz.de

Geheimnisvoll klettern wir durch die ca. 2 km lange Ruppertsklamm. In dieser Felsenschlucht, zwischen mächtigen Felsen, Brücken und plätschernden Wassern ist **gutes Schuhwerk** unerlässlich und Teilnahmebedingung! Anschließend erobern wir auf der anderen Rheinseite das Schloss Stolzenfels, wo wir Wappenschilder bauen werden, um dann an einem Ritterturnier teilnehmen zu können.

Bubenheimer Spieleland

www.bubenheimer-spieleland.de

Ob auf der 10m hohen Riesen-Teppichrutsche oder auf der Wasserrutsche, auf den großen Trampolin-Luftkissen, dem Wasserspielplatz oder auf der Kletterpyramide: Im Bubenheimer Spieleland ist für jeden etwas dabei. Wer siegt in diesem Jahr beim Go-Kart-Rennen und gewinnt Jürgen dieses Mal schon wieder beim Wikinger-Schach? Und wer findet den richtigen Weg durch das Maislabyrinth?

Wild- und Freizeitpark Klotten

www.klotti.de

Zum „Anfassen“ nahe werden wir einer Vielzahl von Tieren kommen, z. B. Braunbären, Waschbären, Steinböcken, Straußen und Luchsen. Aber auch die vielen Fahrattraktionen wie das Wildwasser-Ron-dell, der Loopingstar, Riesenrutschen und die Achterbahn „Bobsled Coaster – die heiße Fahrt durch den Vulkan“ lassen wir nicht aus. In diesem Jahr geht auch wieder auf den „Rittersturz“, eine der weltweit steilsten Wildwasserbahnen.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Leben. Entspannen. Genießen.

So soll es für Sie bleiben.

Mit unserer Rundum-Sicherheit
für ein gutes Lebensgefühl.
Fragen Sie nach unseren
individuellen Tarifen
für Vorsorge und Schutz.



Geschäftsstelle
**Roswitha Pütz &
Sabrina Schüller oHG**
Kreuzstr. 58 • 53332 Bornheim
Telefon 02227 91660
puetz.schueller@gs.provinzial.com

www.provinzial.com



Leev Badorf- Eckdorf- Geildorfer !

Wann weed et wärmer, wann küt de Summer? Nach dem gefühlten minus 20 Grad - für mich unangenehmsten - Winter seit Jahren und der viel zu kurzen Karnevalssession, brauchen wir wieder was für die Seele.

Jetreu unserem Motto; „Mir künne nit nur an Karneval fiere“ (un der wohr jo vill ze koot), han mir dat seit Aschermittwoch och jemaat un donn dat der Rest vom Jahr! Schön entspannt und zielsicher haben wir viele bunte Eier bei den Badorfer Schützen erworben. Für dat 10-Liter-Fässchen waren wir leider nicht treffsicher genug in diesem Jahr. Es gibt ein nächstes Jahr.

Beim Eierschießen der KK Badorf- Eckdorf standen nicht unbedingt für jeden von uns, die bunten Eier im Vordergrund und auf das nächste große Dorffest freuen sich „De Pappnase“ schon jetzt, mem Trecker un em Maibom durch unser Dörp, zom Kirmesplatz. Herrlich!!! Am nichtmehrwegzudenkendem Vatertagsturnier des FC Linde beteiligen sich jedes Jahr einige Damen und Herren von uns. Ähhh, nicht soo, wie vielleicht einige jetzt meinen. Dann haben wir ja auch noch ein paar Damen, die jedes Jahr ihre Vatertagstour in irgendeiner Form absolvieren. Bei den diesjährigen Schießveranstaltungen der Badorfer Schützen, sowie den Kyffhäusern möchten wir unsere Treffsicherheit erneut unter Beweis stellen. Die 10er rufen.

Ein wichtiges Event, unser internes, alljährliches Sommerfest. Do weed ihr nix dröver jewahr. Für 2018 haben wir mal keine Vereinstour geplant. Äver nächstes Jahr, jet et widder on Tour. So, ich han üch jenoach verzällt.

Ich wünsche allen Kindern, Bürgerinnen und Bürgern unseres Trippelortes einen wunderschönen, warmen, sonnigen und gesunden Hoffentlichsommer.

Eure und Ihre

Iris Immeler

Präsidentin der KIG „ De Pappnase“





Schweden 1958, Motocross-EM und Olympia 1960 - von Willi Esser.

Im Jahr einer Fußballweltmeisterschaft denkt man automatisch zurück an vergangene, hinter uns liegende Weltmeisterschaften, Olympiaden. Wie war das 1958 in Schweden, wo der 17-jährige Pele für Brasilien als Stern am Fußballhimmel aufging und längst nicht jedes Spiel im Fernsehen zu sehen war (vor allem nicht live). Es war die Zeit der großen Fußballzauberer Garrincha, Didi und Vava, die die nüchtern spielenden Schweden im Endspiel wie eine Thekenmannschaft aussehen ließen.



Wenn heute die Rede von „Streetball“ ist und damit auf Spielplätzen oder Hinterhöfen zusammengewürfelte, Basketball spielende Straßemannschaften gemeint sind, so haben wir dies im Fußball bereits Ende der 50er Jahre zelebriert. Die Mannschaften hießen eben „Kamm“ oder „Pehler Hülle“, „Eckdorf“ oder die Fohlenelf „Gallberg“. Dabei hatte jede Straßemannschaft ihre eigene Spielwiese, um einen gewissen Heimnimbus zu wahren. Hierzu dienten unbearbeitetes Gartengelände, der Kirmesplatz und freie, geeignete Waldstücke. Wenn die WM-Turnierzeit nahte, wurde auch der Terminplan für das Straßemannschaftsturnier ausgearbeitet. Ein bekannter Lebensmittelhändler in Badorf hatte für solche und andere Ideen der heranwachsenden Jugendlichen ein offenes Ohr und spendete Süßigkeiten für die Siegerteams. Die weniger gut platzierten gingen allerdings auch nicht leer aus.

Wir waren damals offensichtlich unserer Zeit schon voraus. Die Bundesliga kam erst 1963. Den ersten spektakulären Spielerwechsel gab es damals vom „Kamm“ zur Fohlenelf „Gallberg“ (bestehend aus den Siedlerkindern) mit Hans Niederstein.



Dies geschah alles in einer Zeit, wo wir den größten Abenteuerspielplatz vor der Haustüre hatten: Das heutige, rekultivierte Braunkohlengebiet. Damals wurde noch aktiv Kohle gefördert und Namen wie „Maria Glück“, „Grube Brühl“ oder „Donatus“ waren uns ein Begriff. Wenn damals eine Schulklasse durch den Ort ging, erfolgte dies nicht ohne „Jung Badorf“ oder „Wir sind die Badorfer Jugend“ auf den Lippen. Diese Eigenkompositionen von Rektor Lierz kannte jeder. Die Schule als zentrale Stelle für Schüler und Lehrer genoss einen sehr guten Ruf und hier wurden auch alle Freizeitaktivitäten abgesprochen.

War dies Fußball, so war es immer von Vorteil, den Spieler der den Fußball als sein eigen nennen konnte, in die favorisierte und eventuell siegreiche Mannschaft zu wählen, um ihn bei Laune zu halten. Die Vorbilder hießen damals noch Stollenwerk, Schnellinger, Ewert, Wilden, Müller, Schäfer etc.

Etwas Besonderes waren damals auch olympische Spiele. Die Spiele 1960 in Rom wurden von uns in den wichtigsten Leichtathletik-disziplinen in einem kleinen Kiefernwald (Tännchen) und deren Außenbereichen nachvollzogen. Für die Siegerehrung dienten im Herbst zuvor gesammelte Kastanien (12 Aposteln), woraus Ketten, bei Gold mit 3, bei Silber mit 2 und bei Bronze mit 1 Kastanie bestückt waren.

Für die Hochsprunganlage dienten Sägespäne einer ortsansässigen Schreinerei als Sprungpolster. Ein Wettbewerb musste damals annulliert werden: der 110 m Hürdenlauf. Da wir den Hürdenlauf aus Platzgründen nicht in Bahnen laufen konnten, gab es praktisch für das Gesamtfeld

jeweils nur eine Hürde. Wir hatten nur nicht bedacht, dass wenn ein führender Läufer eventuell die Hürde riss, der Rest des Feldes freien Durchlauf hatte und somit begünstigt war. Die Idole damals: M. Lauer, H. Fütterer, C. Kauffmann, M. Germar, A. Hary usw.

Einen sportlichen Leckerbissen darf ich nicht vergessen zu erwähnen:

Die Europameisterschaften im Motocross 1959 in Brühl.

Hierzu diente ein naheliegendes Waldstück: Der „Kwattermann“. Ich sehe noch, wie die Gebrüder Murkowski auf einem vorher präparierten Baum-sitz in luftiger Höhe Start und Ziel und das angrenzende Waldstück mit Bachlauf beneidenswert gut beobachten konnten.

Die Idole hier: W. Österle, F. Betzellbacher, G. Haas, O. Flimm.

Es gab damals nach dem sonntäglichen Hochamt 3 Alternativen:

- * *A-Jugendspiel ansehen,*
 - * *Motocross-Training besuchen oder zum*
 - * *Pingsdorfer Kino marschieren, um die Voranzeigen für das Sonntag-*
nachmittagsprogramm auszukundschaften (Eintritt 0,50 DM, Rolle Drops
oder Pfefferminz 0,10 DM).
- Hier hießen die Helden J. Weißmüller, Dick und Doof, Fuzzy oder Zorro,
Dr. Fumanchu.*

*Jedoch schließt sich der Kreis wieder am Sportplatz. Der durfte damals
außer den Spiel- und Trainingszeiten nicht betreten werden.
Der VFR Badorf hatte hier einen wohlklingenden Namen bei der Presse
(Klütte Emil) und dem Fachpublikum. In der ersten Halbserie 1959
empfang der Tabellenzweite Badorf den Primus Kendenich, siegte mit 3:1
und führte damit punktgleich mit Kendenich die Tabelle an.*

Die damalige Mannschaft lautete:

	Bausch			
	Laufenberg		Fey	
	Held	Breidenbach	Bürge	
Stüsser	Moritz	Becker J.	Willems	Fuchs





Die Geschichte eines Lädchens

Vor 30 Jahren fing alles an: Badorf bekam ein kleines Geschäft auf dem Wingertsberg. Schnell wurde das Sortiment an Zeitschriften, Schul- und Schreibwaren von den Badorfern angenommen. Vor allem die Kinder freuten sich vor oder nach der Schule ein paar Leckereien oder Schulutensilien kaufen zu können. Da in Badorf immer mehr Geschäfte schließen mussten, wurde das Sortiment schnell um Backwaren, hochwertige Lebensmittel, Obst und Gemüse aus lokalem Anbau und Artikel des täglichen Bedarfs erweitert. Das Lädchen übernahm also immer mehr die Rolle eines "Tante-Emma"-Ladens.

Später wurde das Angebot um Reinigungsannahme, Fahrkartenverkauf und Fax- und Kopierservice erweitert. Man musste nicht immer nach Brühl fahren – vieles konnte vor Ort erledigt werden. Vor allem die älteren, nicht-mobilen Einwohner, dankten es und schauten auch gern mal einfach so auf ein „Schwätzchen“ herein. Auch nach dem Umzug in die Badorfer Straße hielten die Kunde ihm die Treue. Das "Badorfer Lädchen" wurde immer mehr zur Anlaufstelle. Nach 25 Jahren setzte der Bau des Discount-Supermarkts in der Steingasse eine Frist: Wenn das Lädchen bestehen bleiben sollte, musste es sich erneut "neu erfinden". So wurde der Standort in das neue Einkaufszentrum in der Steingasse verlagert und zwei Monate nach Schließung als "STEGA" wiedereröffnet. Durch die größere Ladenfläche wurde das Angebot nochmals erweitert: eine größere Auswahl von Schreibwaren, Grußkarten, Tabakwaren, Convenience- und Regionalartikel gehören zum Sortiment. Auch erfüllte sich ein langgehegter Wunsch: es konnten ein DHL-Paketshop und eine West-Lotto-Aannahmestelle integriert werden.

Aus dem "Lädchen" wurde ein Laden, der sich Badorf, Eckdorf, Geildorf und Brühl von einer neuen Seite zeigte. Nur eines hat sich nach 30 Jahren nicht geändert – und wird sich hoffentlich nie ändern: Der Laden ist immer noch ein gern besuchter Treffpunkt für viele Kunden. Ob bei einem Kaffee auf der Terrasse oder einem Plausch an der Ladentheke - Hier trifft sich jung und alt, und der Ladeninhaber Herr Bawa nimmt sich persönlich immer noch gerne die Zeit für ein Gespräch mit seinen Kunden.



Wir gratulieren herzlich zum diesem besonderen Jubiläum und wünschen Herrn Bawa für die Zukunft viel Erfolg!





Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Christiane Strack



*Ihre Zahnärztin in
Brühl-Badorf seit 1993*

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Christiane Strack
Pützgasse 7 | 50321 Brühl

Telefon: 02232/31340

Telefax: 02232/931970

E-Mail: Dr.C.Strack@t-online.de

Unser Therapieangebot

Unsere Zahnarztpraxis bietet Ihnen ein breit gefächertes Therapieangebot.

Durch unser erprobtes Bestellsystem entstehen für Sie kaum Wartezeiten.

Prophylaxe

- Professionelle Zahnreinigung
- Prophylaxe für Kinder und Erwachsene
- Diabetes-Sprechstunde
- Erinnerungssystem / Recall

Ästhetische Zahnmedizin

- Kunststofffüllungen
- Amalgamsanierung
- Airflow
- Bleaching
- Veneers

Kinderbehandlung

- Zahnputztraining
- Fissurenversiegelung
- Anfärben von Belägen
- Fluoridierung
- Amalgamfreie Füllungen

Funktioneller Zahnersatz

- Made in Germany
- Implantatversorgung
- Kronen
- Brücken
- Totalprothesen
- Zahnfleischbehandlung (Parodontitistherapie)
- Schnarchtherapie



Ein Dorf trödelt Teil 2

2. BADORF- ECKDORF-GEILDORFER "DORF- UND GARAGENFLOHMARKT"

Nach einem sehr gut angenommenen 1. BADORF- ECKDORF-GEILDORFER "DORF- UND GARAGENFLOHMARKT 2017", sowie nach erfolgter Auswertung der Kritikpunkte der Teilnehmer starten wir nun in die zweite Runde.

Bereits in der letzten Ausgabe der Badorfer Notizen haben wir den diesjährigen Termin für den **Flohmarkt 2018 für Sonntag, den 02. September, Zeitraum 09:00-14:00 Uhr terminiert.**

Zum Zeitpunkt der Terminlegung waren im Veranstaltungskalender der Stadt Brühl keine möglichen „Konkurrenzveranstaltungen“ an diesem Tage aufgeführt.

Neben dem erfolgreichen Verkauf von „Trödel“ steht nach wie vor der soziale Aspekt im Mittelpunkt. In einigen Straßen/Siedlungsbereichen unseres Ortes waren letztjährig straßenfestähnliche Situationen zu beobachten ... auf der anderen Seite wurden die „Randbezirke“ unseres Ortes weniger stark besucht.

Denkbar wäre hier eine interne Absprache im Freundes- und Bekanntenkreis um Synergien einzugehen ... d.h. Zusammenschlüsse von Verkaufsständen an letztjährig gut besuchten Orten. Ferner werden wir in Kooperation mit der Schützenbruderschaft St. Pantaleon auf dem Schützenplatz neben dem Kindergarten räumlich begrenzte, überdachte Verkaufsflächen z.V. stellen (Auslagefläche in Größe eines Tapeziertisches ca. 300 x 60 cm). Bedarf ist bei der Anmeldung anzuzeigen.

WIE GEHT'S WEITER? Interessenten melden Ihre Teilnahme an mit Angabe von:

Name:	Max, Mustermann
Adresse/Ort des Standes:	Musterstraße, (Garage, Hauseingang o.ä.)
E-Mail:	mustermann@max.de
telefonische Erreichbarkeit:	00815/4711
Art der angebotenen Ware:	z.B. Spielzeug, Kleider, Haushaltswaren ...

an: garagenflohmarkt@badorf-eckdorf-geildorf.de

Sollten Sie kein Internet nutzen, bitte Anmeldung schriftlich an:

Dorfgemeinschaft Badorf Eckdorf e.V

Anton-Ockenfels Straße 43

50321 Brühl

Anmeldeschluss ist Freitag, der 24.08.2018



Ihr Stand wird unter Angabe von Adresse und Warenangebot auf einem Lageplan markiert und auf Flyern, auf unserer Webseite sowie der Facebookseite der DG veröffentlicht und beworben. Es ist wünschenswert, wenn die Verkaufsstände mit der dann zugewiesenen Nr. und ein paar bunten Ballons ausgewiesen würden.

Liebe Verkäufer, Schnäppchenjäger, Trödellesen und Schatzsucher, viel Spaß beim handeln, tauschen und verkaufen. Viele Schätze warten auf neuen Eigentümer.

Helfende Hände während der Vorbereitung u. der Durchführung - sind herzlich willkommen.



SOMMERFAHRT



der KJG Sevaleon, Brühl
nach Unterhöllgrund
im Odenwald
11.08. - 25.08.2018



SOMMERFAHRT der KJG Sevaleon, Brühl für Kinder im Alter von 7 - 15 Jahre in den Sommerferien

Die Katholische Junge Gemeinde „KjG Sevaleon“, Brühl organisiert in den Sommerferien vom 11. - 25.08.2018 2018 eine Ferienfreizeit für Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren.

In diesem Jahr geht es nach **Unterhöllgrund in ein Ferienhaus unmittelbar am Nordhang des Katzenbuckels im Odenwald.**

Das Haus hat zwei große Aufenthaltsräume, eine Sonnenterrasse und ein großes Außengelände mit Bolzplatz und Basketballfeld, Grill- und Lagerfeuerplatz. Die Teilnehmer erwarten Ausflüge in die Umgebung, Spiel und Spaß sowie 14 Tage „elternfreie Zone“.

In der gut ausgestatteten Küche wird von einem Küchenteam jeden Tag gekocht - vom Frühstück bis zum Abendessen - das, was alle mögen und alle helfen etwas mit.

Weitere Informationen und den Anmeldeflyer erhält man auf den Internetseiten der KJG SEVALEON Brühl unter www.kjgsevaleon.de, der katholischen Kirche in Brühl unter www.KKIB.de (Gruppen/ KinderJugendliche/ Ferienangebote) sowie auf FACEBOOK KjG Sevaleon und direkt bei den Leitern Tobias Rieger 0174/4015109 und Paul Giefer 01573/ 2639627.



ANMELDUNG

Hiermit melden wir unser Kind zur Sommerfahrt der KJG Sevaleon, Brühl vom 11.08. - 25.08.2018 nach Unterhöllgrund im Odenwald verbindlich an.

NAME -----
 VORNAME -----
 STRASSE -----
 PLZ/ ORT -----
 geb. am: -----
 Telefon: -----
 e-mail: -----

Unser Kind ist gemeldetes KJG-Mitglied

- JA NEIN
 Wir melden es hiermit als KJG-Mitglied an (38 Euro/ Jahr)

Nach Erhalt der Buchungsbestätigung werden wir innerhalb von 14 Tagen eine Anzahlung in Höhe von 100 Euro auf das Konto der KJG Sevaleon überweisen.

Es gelten die Reisebestimmungen der KJG Sevaleon vom 01.11.2003.
 Bitte beachten Sie, dass die Mindestteilnehmerzahl bei 25 Personen liegt.

 Ort, Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

DAS ERWARTET EUCH

- ☺ Ausflüge in die Umgebung
- ☺ Spiel und Spaß
- ☺ und vieles mehr!
- ☺ 14 Tage elternfreie Zone
- ☺ 14 Tage Spaß, Action und Relaxen
- ☺ 14 Tage mit der KJG

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Das Schullandheim liegt im Hölltal direkt am Höllbach am Nordhang des Katzenbuckels, dem Herz des Odenwaldes. (40km östlich von Heidelberg).

Es hat 50 Betten, aufgeteilt in 2 bis 6 Bettzimmer. Die moderne Einrichtung mit zwei großen Aufenthaltsräumen, Sonnenterrasse und großem Außengelände mit Bolzplatz, Basketballspielfeld, Grill- und Lagerfeuerplatz bietet viele Möglichkeiten für eine spannende Freizeitgestaltung.

In der gut ausgestatteten Küche werden wir uns selbst verpflegen. Ein Team kocht für uns jeden Tag - vom Frühstück bis zum Abendessen - das, was wir alle mögen und wir helfen alle etwas mit.

WER KANN MIT?

max. 40 Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren

KOSTEN

Die Kosten für Anreise im modernen Reisebus, Unterkunft, Verpflegung und Aktivitäten betragen:

- 435,- EURO für KJG-Mitglieder
- + 30,- EURO für NICHT-KJG-Mitglieder
- 15,- EURO Geschwisterermäßigung/ Kind
- + 30,- EURO falls der Teilnehmer nicht aus BRÜHL/ BORNHEIM kommt (keine Zuschüsse)

ANMELDUNG an

Tobias Rieger
 Untermühle 15
 50321 Brühl
 0174 4015109
 email: SOFA@kjgsevaleon.de

Paul Giefer
 Berliner Ring 25
 50321 Brühl
 01573 2639627

Weitere Informationen unter

www.kjgsevaleon.de

KJG Sevaleon

Bankverbindung KJG SEVALEON – Sommerfahrt 2018
 KSK-Brühl IBAN DE87370502990133012716

Jubiläumssitzung der KFMBE war ein voller Erfolg

Zum 100-jährigen Bestehens der katholischen Frauen- und Müttergemeinschaft St. Pantaleon Badorf-Eckdorf (KFMBE) gab es in diesem Jahr eine Jubiläums-Mädchensitzung. Die schönsten Auftritte der letzten 20 Jahre wurden nochmals aufgeführt.

Hierfür wurde bereits im letzten Sommer mit den Vorbereitungen begonnen. An mehreren Abenden entstanden z.B. die Pappmaschee Toiletten für das Lokuslied und 8 x der Vogel Strauß. Ab September begannen dann die Proben für die insgesamt 15 Stücke, die alle von der Spielschar der KFMBE aufgeführt wurden.

Durch das fast 5-stündige Sitzungsprogramm führte mit gewohnter Bravour Sitzungspräsidentin **Marlies Brock**, die kräftig von ihrem Viererrat unterstützt wurde. In einem abwechslungsreichen Programm, wurden dem begeisterten Publikum, das fast ausschließlich aus Frauen besteht, zahlreiche Auftritte in den dazu passenden, tollen Kostümen geboten.

Neben verschiedenen Tänzen, wie dem Straußentanz (ein Schwarzlichttanz), Schweinetanz und Strumpfhosentanz wurden auch viele Sketche, die Reise nach Kevelaer, Äschermetwoch for one, beim Arbeitsamt, der Lottogewinner oder die Eierspende aufgeführt. Auch gaben die Akteure Gesangseinlagen zum Besten, wie die Suffragetten, das Lokuslied oder das Bädörper Platt.



Höhepunkte der Sitzung waren die Programmpunkte „Dreigestirn mit Müttern“, bei dem auch tatsächlich Mutter und Tochter die entsprechenden Rollen besetzten. Vor allem auch, weil es in diesem Jahr keine eigenen Tollitäten in Brühl-Badorf gab. Und natürlich das Finale: hier standen zum Abschluss alle Mitglieder der Spielschar auf der Bühne und performten „Du bes die Stadt“ und dann im Paillettenfrack und -Zylinder das selbst getextete Lied „Mir Mädche vom Berch“ sangen.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten gab es für das tolle Publikum immer wieder Gelegenheit zum singen, schunkeln und tanzen.

Zum dem besonderen Anlass war der Saal Kuhl in Badorf festlich geschmückt. An den Wänden hingen große goldene 100er, daneben zahlreiche Fotos von Sitzungen der vergangenen Jahre und auch die Tischdeko war in Rot und Gold



mit 100 Steckern geschmückt. Das wunderschöne, selbstgestaltete Bühnenbild bestehend aus einem beleuchteten Gemälde der Badorfer Kirche mit zahlreichen bunten Papierblüten rundeten das Ganze perfekt ab.

Britta Köllejan



Termine der KFMBE

- | | |
|-----------|---|
| 11. April | Einkehrtag Maria Rast
Anmeldung Marianne Haberland, Tel.: 31619 |
| 18. April | Beten der Frauen / Kirche, Pfarrheim
15.00 Uhr |
| 16. Mai | Maiandacht/ Kirche, Pfarrheim
15.00 Uhr |
| 20. Juni | Beten der Frauen / Kirche, Pfarrheim
15.00 Uhr |
| 24. Juni | Festmesse/ Festveranstaltung/ Saal Kuhl
11.00 Uhr |
| 11. Juli | Jahresausflug/ Münster
8.30 Uhr
Anmeldung bei den Bezirksfrauen |
| 18. Juli | Beten der Frauen
15.00 Uhr |
| 15. Aug. | Ausflug des Mittwochtreffs
11.30 Uhr |
| 12. Sept. | Ideenvorführung-Upcycling, gemütlicher Bastelabend,
Pfarrheim 19.00 Uhr; Anmeldung Marlies Brock,
Tel.: 31335 |
| 19. Sept. | Erntedankandacht/ Kirche/ Pfarrheim
15.00 Uhr |
| 17. Okt. | Beten der Frauen/ Kirche/ Pfarrheim
15.00 Uhr |

Das
i-tüpfelchen!
für Ihr Unternehmen



Grafik

**Corporate
Design**

Werbung

Gestaltung

Druck

Media



i-tüpfelchen!

WERBEAGENTUR

Conny Becker
Eckdorfer Straße 124
50321 Brühl
0172 2733166

conny@i-tuepfelchen-bruehl.de
www.i-tuepfelchen-bruehl.de

Eine runde Sache.



Die Karnevalsinteressengemeinschaft „**Jeck un Joot drupp**“ feierte nach dem erfolgreichen Dämmerchoppen im vergangenen Jahr am 20.01.2018 ihren 7. Dämmerchoppen im Saale Kuhl. In diesem Jahr moderierten **Sebastian Steinhauer** und **Michael Bertram** den tollen stimmungsvollen Abend, wo wieder viele tänzerische und musikalische Auftritte auf dem Programm standen.

Dieses Jahr starteten wir mit dem Brühler Kinderprinzenpaar in Begleitung der Zuckerknöllchen. Das Badorfer Ex-Dreigestirn hatte, wie schon im letzten Jahr, für viel Stimmung gesorgt!

Die Fidele Hürther, die KG Vochemer Ölligspiefe und die Fidele Jugend der Falkenjäger Brühl sorgten für tolle Tanzeinlagen. Ebenso besuchte uns das Brühler Dreigestirn mit den Treuen Husaren, dicht gefolgt von dem Dreigestirn aus Alt-Hürth Knapsack.

Der Höhepunkt des Abends war das Mitsingkonzert von **Björn Heuser**, der den Abend perfekt und stimmungsvoll beendetet!

Christina Müller und **Tobias Kremer** wurden als Moderatoren-Team des nächstjährigen Dämmerchoppens vorgestellt. Diese kündigten auch direkt unser desig-niertes Dreigestirn der Session 2019 an!

An der Spitz' **Prinz Sebastian I.** - unsere **staatse Buur Lars** - und die schönste Frau, die wir in Badorf finden konnten, unsere **Jungfrau Kornelia**.

Die After-Show Party zog sich wieder bis in die frühen Morgenstunden!

Die KIG „Jeck un Joot drupp“ bedankt sich bei allen Auftritten und vor allem bei dem wie immer grandiosen Badorf-Eckdorfer Publikum für die tolle Stimmung und die rege Teilnahme an der Veranstaltung!!

Fabian Keuler

2. Geschäftsführer





Die SpVg Badorf-Pingsdorf – der Fußball-Traditionsverein in Badorf

Insgesamt können wir auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2017 und einen guten Start in das Jahr 2018 zurückblicken. Sportlich haben wir in dieser Saison wieder einiges zu bieten und können in allen Jugenden Mannschaften stellen. Aber immer wieder brauchen wir auch in allen Bereichen **Verstärkung**, sei es als Trainer oder als offizieller Vertreter des Vereins im Vorstand. Wenn ihr also Lust habt, euch ehrenamtlich zu engagieren, meldet euch bei uns.

Auch Spieler aller Jugendbereiche können sich bei uns melden und unsere Mannschaften unterstützen!

Unsere A1 spielt in der Bezirksliga und befindet sich auf einem guten Weg, die Klasse ohne weitere Qualifikation zu schaffen. Die Spieler vertreten jedes Wochenende mit Herz und Seele die Badorfer Vereinsfarben weit über die Grenzen des Rhein-Erft-Kreises hinweg bis nach Aachen oder an den Niederrhein. Es macht richtig Spaß, der Mannschaft und den Trainern zuzuschauen. Auch unsere anderen Jugendmannschaften können einige sportliche Erfolge verbuchen.

Unsere Seniorenmannschaften stehen oben in der Tabelle und hoffen, nächste Saison eine Liga höher spielen zu dürfen. Also kommt zu den Spielen und feuert die Mannschaften an!

Am **10.06.2018** feiern wir auf dem Gallberg den **Saisonabschluss** - dann wissen wir mehr, ob wir einen noch größeren Grund haben, zu feiern! Die neue Saison geht dann im August wieder los.

Unsere Veranstaltungen auf dem Gallberg waren, wie jedes Jahr, sehr gut besucht. Besondere Highlights waren wieder unser Oktoberfest, die Weihnachtsfeier und unsere Karnevalsveranstaltungen. Diese Veranstaltungen werden wir auch im Jahr 2018 wieder anbieten und freuen uns bereits jetzt, wieder viele Gäste zu begrüßen. Weitere Termine findet ihr am Ende des Artikels.

Unsere Karnevalsfeier im Vereinsheim war am Freitag vor Karneval sehr gut besucht. Es wurde ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Mitgefeiert haben das Brühler Dreigestirn und das Badorf-Eckdorf-Geildorfer Ex-Dreigestirn (diesmal mit blauen Hüten) Prinz Hunni I, Bauer Manni und Jungfrau Siglinde. Tanzeinlagen wurden von den Ölligpiefe und dem Männerballett Bergseeelfen aus Heide geboten und bejubelt

Beim Zug waren wir mit einer kleinen Abordnung vertreten, die unter dem Motto "Wir putzen alle - bis auf den Gegner" als Putzfrauen den Zug durch Badorf mitgehen. Nächstes Jahr werden wir wieder mit einer größeren Fußgruppe mitgehen. Nach dem Zug fand man sich wie jedes Jahr im Vereinsheim wieder ein und feierte nach alter Tradition (lustig und friedlich) den Karnevalssamstag.



Der Platzpflegetag im Frühling wurde bemerkenswert aus allen Mannschaftsbereichen von den "Alten Herren" über die 1. Mannschaft bis hin zu den Eltern der Bambinis unterstützt.

An einem Samstag im Frühling kamen bei schönstem Wetter viele freiwillige Helfer, um die Sportanlage und das Vereinsheim auf Vordermann zu bringen. So wurde im Vereinsheim ein "Frühjahrsputz" in der Küche durchgeführt, das Dach vom Moos befreit, die Netze der Juniorentore erneuert, die Wege von Unkraut befreit und erste Unebenheiten beseitigt. Auch der sich immer ansammelnde Müll und Zigarettenkippen auf dem Vereinsgelände wurde von tatkräftigen Händen eingesammelt. Durch die rege Teilnahme wurden schnell deutlich sichtbare Erfolge erzielt. Zwischendurch konnten sich alle mit Brötchen, Kaffee und Kaltgetränken stärken. Allen helfenden Händen gebührt auf diesem Wege noch mal unser größter Dank für Ihren Einsatz.

Mit so viel Engagement macht das Vereinsleben richtig Spaß!

Zahlen und Fakten

SpVg Badorf-Pingsdorf 1929/31 e.V.
 Homepage: <http://badorf-pingsdorf.de>
 Facebook: <https://www.facebook.com/badorfjugend>
 Gründungsjahr VfR Badorf: 1929
 Fusion mit Pingsdorf 1964
 Ca. 300 Mitglieder
 1. Seniorenmannschaft: Kreisliga B
 2. Seniorenmannschaft: Kreisliga C
 FC Linde
 Alte Herren
 A-Jugend: 2 Teams, je ein Team in der Bezirksliga und Qualifikationsstaffel
 B-Jugend: 1 Team in der Sonderstaffel
 C-Jugend: 1 Team in der Qualifikationsstaffel
 D-Jugend: 1 Team in der Qualifikationsstaffel
 E-Jugend: 3 Teams, alle in der Qualifikationsstaffel
 F-Jugend: 1 Team
 G-Jugend: 1 Team
 Fußballkindergarten



Termine	
10.05.2018	Vatertagsturnier FC Linde in der Gallberg-Arena
25.05.2018, 19 Uhr	Jahreshauptversammlung aller Mitglieder
10.06.2018	Saisonabschluss der SpVg. Badorf-Pingsdorf
24.06.2018	Betriebssportturnier
07.-13.08.2018	Sportwoche der Junioren SpVg. Badorf-Pingsdorf
Noch nicht bekannt	Saisonbeginn 2018/2019
29.09.2018	2. Platzpflegetag der Sportanlage und des Vereinsheims
19.10.2018, ab 19 Uhr	Oktoberfest im Vereinsheim
08.12.2018	Weihnachtsparty inkl. aller Mannschaften



Wir haben Sie fotografiert!
 Die Auswahl der Bilder
 finden Sie bei uns im Geschäft.

Ihr Fotofachgeschäft
 in Brühl

PHOTO HOENIX

Uhlstraße 47,
 50324 Brühl
 Tel. 02232-411884
www.photo-phoenix.de



Karneval 2018







Impressum: Dorfgemeinschaft Badorf-Eckdorf e.V. (Hrsg.)

Verantwortlich: Frank Klein als Vorsitzender

Redaktionsteam: **Manfred Bengsch**, Frank Klein, Michael Segschneider

Kontakt: Manfred Bengsch, Eckdorfer Str. 61, Eckdorf, Tel. 02232 34657, E-Mail: manfred.bensch@badorf-eckdorf-geildorf.de

Auflage: 2.500 Exemplare

Grafik, Layout und Druck: **i-tüpfelchen!**

i-tüpfelchen, Conny Becker, Eckdorfer Straße 124, Eckdorf, Tel. 02232 568623, E-Mail: conny@i-tuepfelchen-bruehl.de

Erscheinungszeitraum:
2 x im Jahr

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben die Ansicht des Verfassers wieder.

Marcus Raths - Uhrmachermeister

**Reparatur und Restauration von
Großuhren & feinen Armbanduhen**

Werkstatterfahrung mit
Schweizer Markenuhren seit 1999

Tel. 02235 - 99 27 66 8 Zum Schlagbaum 16
m.raths@web.de 50374 Erftstadt-Kierdorf

Ich führe einen Werkstattbetrieb, daher bitte ich
meine Kunden um eine telefonische Terminvereinbarung.

www.uhrmacher-raths.de



Zuhause
ist einfach...



www.ksk-koeln.de

... wenn man einen
Immobilienpartner hat, der
von Anfang bis Eigentum
an alles denkt.

Wenn's um Ihr Geld geht
 Kreissparkasse
Köln



Die Ortsvereine aus Badorf, Eckdorf und Geildorf laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

21. Apr. 16 Uhr	Einweihung der Mutter-Gottes-Statue der Schützenbruderschaft auf dem Schützenplatz Badorf
28. Apr. 19 Uhr	Rock on Stage Vol. 3. Mit dabei: AUDIO COFFEE und KICKASS BASTARDST. Tut Gutes kommt in den Saal Kuhl
30. Apr. 15 Uhr	Maifest der Dorfgemeinschaft und der KIG SC Phantasialand auf dem Kirmesplatz Wingertsberg.
10. Mai	Vatertagsturnier des FC Linde in der Gallerg-Arena. Großfeldturnier für 12 Freizeit- und Hobbyteams
15. Mai 19.30 Uhr	Lesung "Vom Klüttengrüber zum Fabrikarbeiter" mit Michael Segschneider, Kuhgasse 104 an der alten Brikettwaage.
9. Jun. 14-17 Uhr	Sommerfest des katholischen Kindergartens, Am Pastorsgarten
9.-11. Jun.	Schützenfest der Schützenbruderschaft St. Pantaleon auf dem Schützenplatz Badorf.
7.-9. Jul.	Kyffhäuserfest der Kyffhäuserkameradschaft Badorf-Eckdorf auf dem Schützenplatz Badorf
25. Aug. 18 Uhr	Kuhl abrocken. Es erwartet Euch, wie immer, ein abwechslungsreicher Musikabend für den guten Zweck im Saal Kuhl
02. Sep.	2. Dorf- und Garagenflohmärkte der Dorfgemeinschaft in Badorf, Eckdorf und Geildorf.
15. Sep.	Evil Hatch. Rocker und Biker gegen Krebs. Jährliches Rocktoberfest zugunsten der Hazienda Arche Noah im Saal Kuhl.
29. Sep.	Königsball der Kyffhäuserkameradschaft Badorf-Eckdorf im Saal Kuhl
02. Okt.	Oktoberfest der neuen Pächter Sabrina und Esko in der Gaststätte Alt Eckdorf.
20. Okt.	11. Brühler Rocknacht im Saal Kuhl.
27. Okt.	Königsball der St. Pantaleon Schützenbruderschaft im Saal Kuhl
01. Nov.	MGV-Frohsinn singt nach der Messe auf dem Friedhof
03. Nov.	Martinsschießen der Schützenbruderschaft St. Pantaleon auf der Schießanlage Schützenplatz.
10. Nov.	Konzert des Gospelchors Carpe Diem in der Pfarrkirche St. Pantaleon , Badorf
18. Nov. 10.30-17 Uhr	Buchausstellung und Cafeteria des Seniorenkreises im Pfarrheim Badorf, Badorfer Str. 97